

Datenschutzerklärung des NRW KULTURsekretariats

Dem NRW KULTURsekretariat ist der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ein besonderes Anliegen. Wir halten uns daher strikt an die geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Ihre Daten werden von uns weder veröffentlicht, noch unberechtigt an Dritte weitergegeben.

Im Folgenden erläutern wir, welche Daten von uns erfasst und wie genau diese verwendet werden.

Inhalt

Datenschutzerklärung DSGVO	1
I. Verantwortlichkeiten	2
1. Webseitenbetreiber	2
2. Name und Anschrift des Verantwortlichen	3
3. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten	3
II. Allgemeines zur Datenverarbeitung	3
1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten	3
2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten	3
3. Datenlöschung und Speicherdauer	3
III. Bereitstellung der Website und Erstellung von Logfiles	4
1. Hosting der Webseite bei einem Dienstleister	4
2. Beschreibung, Umfang und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	4
3. Zweck der Datenverarbeitung	4
4. Dauer der Speicherung, Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit	4
IV. Verwendung von Cookies	5
V. Links zu Websites anderer Anbieter	5
VI. In die Website integrierte Videos	5
VII. Newsletter	5
1. Newsletter-Dienstleister	5
2. Beschreibung, Umfang und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	6
3. Zweck der Datenverarbeitung	6
4. Dauer der Speicherung	6
5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit	6
VIII. Soziale Medien	6
IX. Rechte der betroffenen Person	7
1. Auskunftsrecht	7
2. Recht auf Berichtigung	7
3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	8
4. Recht auf Löschung	8

5. Recht auf Unterrichtung	9
6. Recht auf Datenübertragbarkeit	9
7. Widerspruchsrecht	10
8. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung	10
9. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling	11
10. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde	11

I. Verantwortlichkeiten

1. Webseitenbetreiber

Webseitenbetreiber ist das NRW KULTURsekretariat Wuppertal. Das NRW KULTURsekretariat beruht auf einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung von 20 NRW-Großstädten und dem Landesverband Rheinland. Das NRW Kultursekretariat ist bei der Stadtverwaltung Wuppertal ansässig.

NRW KULTURsekretariat
Friedrich-Engels-Allee 85
42285 Wuppertal

T +49 202 698 27 0
F +49 202 698 27 203
info[at]nrw-kultur.de
<https://www.nrw-kultur.de>

Vertretungsberechtigte Personen:
Dr. Christiane Zangs (Vorsitzende),
Dr. Christian Esch (Geschäftsführer)

Inhaltlich Verantwortlicher:
Dr. Christian Esch (Anschrift wie oben)

Internetredaktion:
Martin Maruschka, Tel.: 0202 698 27 211
E-Mail: maruschka[at]nrw-kultur.de

2. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Stadt Wuppertal, vertreten durch den Oberbürgermeister Andreas Mucke
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Tel.: +49 202 563 0

Fax: +49 202 563 8199

E-Mail: internet[a]stadt.wuppertal.de

3. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Ralph Brandes
000.6 Datenschutz
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Tel.: +49 202 563 6512

Fax: +49 202 563 786512

E-Mail: datenschutz[at]stadt.wuppertal.de

Website: https://www.wuppertal.de/vv/produkte/000.6/000.6_Datenschutzbeauftragter.php

II. Allgemeines zur Datenverarbeitung

1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir erheben und verwenden auf unserer Webseite personenbezogene Daten grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung unserer Inhalte und Leistungen und einer funktionsfähigen Website erforderlich ist. Die Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten unserer Nutzer erfolgt regelmäßig nur nach Einwilligung des Nutzers. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten. Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage. Soweit die Verarbeitung für die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt, erforderlich ist, erfolgt, und keine spezialgesetzliche Regelung vorliegt, so ergibt sich aus § 3 DSG NRW i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO die erforderliche rechtliche Ermächtigung; im Rahmen nicht hoheitlicher Tätigkeiten ist bei berechtigtem Interesse Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO die entsprechende Rechtsgrundlage.

3. Datenlöschung und Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus dann erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde.

III. Bereitstellung der Website und Erstellung von Logfiles

1. Hosting der Webseite bei einem Dienstleister

Die Daten und Informationen, die beim Besuch der Website nrw-kultur.de automatisiert erfasst werden, fallen auf den Servern der netfinish GmbH mit Sitz in Wuppertal an. Deshalb hat das NRW KULTURsekretariat eine Vereinbarung über die Datenverarbeitung im Auftrag nach Art. 28 Abs. 3 DSGVO mit der Fa. netfinish geschlossen.

2. Beschreibung, Umfang und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Bei jedem Aufruf unserer Internetseite erfasst unser System automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners. Folgende Daten werden hierbei erhoben:

- IP-Adresse des anfragenden Rechners
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Name und URL der abgerufenen Datei
- Übertragene Datenmenge
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war
- Erkennungsdaten des verwendeten Browser- und Betriebssystems
- Webseite, von der aus der Zugriff erfolgt

Die Daten werden ebenfalls in den Logfiles unseres Systems gespeichert gemäß § 3 DSG NRW i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Eine Speicherung dieser Daten zusammen mit anderen personenbezogenen Daten des Nutzers findet nicht statt.

Die verwendeten Schriftarten werden von typekit.net geladen. Es erfolgt daher eine Weiterleitung der IP-Adresse an Adobe.

[Datenschutzerklärung von Adobe](#)

3. Zweck der Datenverarbeitung

Die vorübergehende Speicherung der IP-Adresse durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung der Website an den Rechner des Nutzers zu ermöglichen. Hierfür muss die IP-Adresse des Nutzers für die Dauer der Sitzung gespeichert bleiben. Die Speicherung in Logfiles erfolgt, um die Funktionsfähigkeit der Website sicherzustellen. Zudem dienen uns die Daten zur Optimierung der Website und zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme. Eine Auswertung der Daten zu Marketingzwecken findet in diesem Zusammenhang nicht statt. Dieser Zweck dient der Aufgabenerfüllung gem. § 3 DSG NRW i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO.

4. Dauer der Speicherung, Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website ist dies nach einem Jahr der Fall.

Im Falle der Speicherung der Daten in Logfiles ist dies nach spätestens sieben Tagen der Fall. Eine darüber hinausgehende Speicherung ist möglich. In diesem Fall werden die IP-Adressen der Nutzer gelöscht oder verfremdet, sodass eine Zuordnung des aufrufenden Clients nicht mehr möglich ist.

Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens des Nutzers keine Widerspruchsmöglichkeit.

IV. Verwendung von Cookies

Während eines Besuchs auf unserer Homepage werden maximal drei Cookies gesetzt, die keine personenbezogenen Daten beinhalten und nach Schließen des Browserfensters gelöscht werden.

V. Links zu Websites anderer Anbieter

Die Website des NRW KULTURsekretariats enthält Links zu Websites anderer Anbieter. Für den Fall, dass Sie einem solchen Link folgen und damit die Website des NRW-KULTURsekretariats verlassen wollen, weisen wir darauf hin, dass diese Datenschutzerklärung ausschließlich für die Website des NRW KULTURsekretariats gilt. Wir haben keinen Einfluss darauf und kontrollieren nicht, dass andere Anbieter die geltenden Datenschutzbestimmungen einhalten. Angaben darüber, welche Nutzerdaten erfasst werden, finden Sie in den Datenschutzerklärungen des jeweiligen Anbieters.

VI. In die Website integrierte Videos

Auf der Website des NRW KULTURsekretariats sind Videos integriert, die von YouTube oder Vimeo bereitgestellt werden. Sie erkennen unten rechts im Fenster des Videos, von welchem Anbieter das Video bereitgestellt wird. Wir weisen darauf hin, dass bei der Aktivierung der Videos Nutzerdaten von YouTube oder Vimeo erhoben, gespeichert und verwendet werden können. Wir haben keinen Einfluss darauf und kontrollieren nicht, dass Vimeo oder YouTube die geltenden Datenschutzbestimmungen einhalten. Angaben darüber, welche Informationen erfasst werden, finden Sie in der Datenschutzerklärung von YouTube oder Vimeo.

Datenschutzerklärung von YouTube: <https://policies.google.com/privacy?hl=de&gl=de>

Datenschutzerklärung von Vimeo: <https://vimeo.com/privacy>

VII. Newsletter

1. Newsletter-Dienstleister

Die Datenverarbeitung der Newsletter erfolgt über die Drittanbieter Newsletter2go (Newsletter NRW Kultursekretariat, Newsletter Internationales Besucherprogramm, Newsletter Theater Festival Impulse) und Mailchimp (Newsletter next level – festival for games).

Die von Ihnen überlassenen Daten bzw. E-Mailadressen werden von uns intern verarbeitet und darüber hinaus an die Dienstleister weitergegeben. Die Rechtmäßigkeit (Rechtsgrundlage) für die Verarbeitung Ihrer Daten ergibt sich durch Ihre Einwilligung (gem. §4a BDSG bzw. Art. 6 DS-GVO Abs. 1 lit. a). Ihre Daten werden von uns nur so lange gespeichert, wie es für die Erbringung der Leistung Ihnen gegenüber erforderlich ist.

Informationsseite für Newsletter-Empfänger von Newsletter2go:
<https://www.newsletter2go.de/informationen-newsletter-empfaenger/>

Informationen zum Datenschutz bei Mailchimp für Newsletter-Empfänger:
<https://mailchimp.com/legal/privacy/#contacts>

2. Beschreibung, Umfang und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Um sich für den Newsletter anzumelden, folgen Sie den Links auf unserer Homepage zu unseren Dienstleistern Newsletter2go oder Mailchimp. Auf der dann geöffneten Webseite besteht die Möglichkeit einen kostenfreien Newsletter zu abonnieren. Dabei werden bei der Anmeldung zum Newsletter die Daten aus der Eingabemaske an unsere Dienstleister übermittelt. Zur Anmeldung wird durch das NRW Kultursekretariat lediglich die Mailadresse erhoben.

Für die Verarbeitung der Daten wird im Rahmen des Anmeldevorgangs Ihre Einwilligung eingeholt und auf diese Datenschutzerklärung verwiesen.

Die von Ihnen bereitgestellten Daten werden ausschließlich für den Versand des Newsletters verwendet.

Der Newsletter-Versand erfolgt aufgrund von Anmeldung des Nutzers auf der Website. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Anmeldung zum Newsletters durch den Nutzer ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Erhebung der E-Mail-Adresse des Nutzers dient dazu, den Newsletter zuzustellen. Der Newsletter-Versand erfolgt aufgrund von Anmeldung des Nutzers.

4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Die E-Mail-Adresse des Nutzers wird demnach solange gespeichert, wie das Abonnement des Newsletters aktiv ist.

5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Das Abonnement des Newsletters kann durch den betroffenen Nutzer jederzeit gekündigt werden. Zu diesem Zweck findet sich in jedem Newsletter ein entsprechender Link. Hierdurch wird ebenfalls ein Widerruf der Einwilligung der Speicherung der während des Anmeldevorgangs erhobenen personenbezogenen Daten ermöglicht.

VIII. Soziale Medien

Die Website des NRW KULTURsekretariats verweist durch Links auf externe soziale Netzwerke, wie Facebook, Vimeo oder youTube. Sie erkennen den Verweis durch das jeweilige Logo oder den Namen des sozialen Netzwerks. Wenn Sie über Ihr persönliches Benutzerkonto eingeloggt sind und einem Verweis auf unserer Website folgen, so wird die Information zum Besuch unserer Website auch an das jeweilige Netzwerk übertragen.

Wenn Sie Soziale Medien auf www.nrw-kultur.de aktivieren, gelten für diese Anwendungen stets die Datenschutzbestimmungen des jeweiligen Dienstes. Wir bitten Sie deshalb ausdrücklich darum, vor der Aktivierung die entsprechenden Datenschutzbestimmungen zu beachten, weil im Zweifelsfall bei jedem Aufruf der Sozialen Medien von Ihrem Rechner Daten unmittelbar an deren Betreiber übertragen werden.

Den Datenschutzhinweisen von Facebook, Vimeo und youTube können Sie jeweils entnehmen, in welchem Umfang und zu welchem Zweck Ihre Daten erhoben werden und inwiefern Sie diese individuell anpassen können:

Datenschutzerklärung von facebook: <https://de-de.facebook.com/privacy/explanation>

Datenschutzerklärung von vimeo: <https://vimeo.com/privacy>

Datenschutzerklärung von youTube: <https://policies.google.com/privacy?hl=de&gl=de>

IX. Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen zur Verfolgung der Ziele des NRW KULTURsekretariats verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

1. Auskunftsrecht

Sie können von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von dem Verantwortlichen über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- (1.) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- (2.) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- (3.) die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden
- (4.) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer
- (5.) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (6.) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- (7.) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;
- (8.) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

2. Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- (1.) wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- (2.) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- (3.) der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- (4.) wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

4. Recht auf Löschung

a) Löschungspflicht

Sie können von dem Verantwortlichen verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- (1) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- (2) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- (3) Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- (4) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- (5) Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.

(6) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

b) Information an Dritte

Hat der Verantwortliche die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

c) Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- (1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- (2) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
- (3) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- (4) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- (5) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5. Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

- (1) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und

(2) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

7. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

8. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

9. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung

- (1) für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen erforderlich ist,
- (2) aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder
- (3) mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Allerdings dürfen diese Entscheidungen nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO beruhen, sofern nicht Art. 9 Abs. 2 lit. a oder g gilt und angemessene Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen getroffen wurden.

Hinsichtlich der in (1) und (3) genannten Fälle trifft der Verantwortliche angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

10. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 200444
40102 Düsseldorf

Telefon: 0211/ 38424-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Website: www.ldi.nrw.de